



UNIVERSITÄT PÉCS
MEDIZINISCHE FAKULTÄT

MEDIZINSTIPENDIUM

2026/2027

des Landkreises Cochem-Zell

GERADE DESHALB.
COCHEMZELL

Medizinstipendium:



Studiere deutschsprachig Medizin an der renommierten Universität Pécs in Ungarn. Ein N. C. ist dabei nicht das ausschlaggebende Kriterium.



Vergabe von Stipendien:



Erhalte ein Stipendium des Landkreises in Höhe von 10.000 € pro Jahr (jährlicher Eigenanteil: 5.000 €).

Bewerbungszeitraum:



Sichere dir bis zum **31.05.2026** eines der zwei Stipendien beim Landkreis Cochem-Zell (gesundheitsversorgung@cochem-zell.de).
Registrierte dich bis zum **30.06.2026** an der Universität Pécs.

Mit freundlicher Unterstützung von:

 **Sparkasse Mittelmosel
Eifel Mosel Hunsrück**

*Die
Lohners*

 **schnorpfeil**

 **GLOBUS Zell**

 **Raiffeisenbank MEHR**
Mosel – Eifel – Hunsrück – Region

 **Vereinte
Volksbank Raiffeisenbank eG
STIFTUNG**

Wir bieten:

- nicht zurückzahlbares Stipendium für Humanmedizin an der renommierten, deutschsprachigen Universität in Pécs in Ungarn
- Förderdauer maximal 12 Semester
- Professionelle Begleitung durch den erfahrenen Studienplatzberater Michael Kutsch (E-Mail: info@studienplatzberatung-medizin.de, <https://studienplatzberatung-medizin.de/>)

Wir fordern:

- Nachweis der Approbation
- Facharztausbildung zum Allgemeinmediziner oder in einem anderen unterversorgten Bereich
- Verpflichtende Niederlassung im Landkreis Cochem-Zell für mindestens 5 Jahre

Interessierte können folgende Bewerbungsunterlagen bis zum 31.05.2026 einreichen:

- Abiturzeugnis; sofern noch nicht vorhanden, die letzten drei Halbjahreszeugnisse
- Motivationsschreiben von max. 2 Seiten (Inhalt z.B.: Warum und seit wann möchtest du Humanmedizin studieren? Was hast du für den Studienwunsch Humanmedizin bislang unternommen? Welche Verbindungen hast du zum Landkreis Cochem-Zell? Wie schätzt du selbst dein Lernverhalten ein?)
- Tabellarischer Lebenslauf mit Bewerbungsfoto
- Sofern vorhanden: Nachweise über Tätigkeit im Gesundheitswesen nach dem Gymnasium (z.B.: Praktika im Pflegebereich), abgeschlossene Ausbildung im medizinischen Bereich (z.B.: Krankenpfleger/in oder Rettungssanitäter/in), ein Studium im Naturwissenschaftlichen Bereich, ein Freiwilliges Soziales Jahr im Gesundheitswesen

Das spricht für ein Studium an der ungarischen Universität Pécs:

- Moderne universitäre Ausstattung, Kleingruppen-Präparierkurse an echten Leichen in der Anatomie (kein digitaler Präparierkurs)
- Präsenzunterricht und keine Physikums-Querschnittsprüfung nach zwei Jahren, stattdessen einzelne (häufig mündliche) fachbezogene Prüfungen, durch die das Physikum in der gleichen Zeit erreicht werden kann
- Starker Zusammenhalt unter den vielen deutschsprachigen Studierenden (über 700 aktive deutsche Medizinstudierende)
- Einfache Anreise durch kostengünstige Direktverbindungen ab dem Flughafen Budapest (Fahrzeit vom Flughafen Budapest nach Pécs ca. 2:45 Stunden, Autobahn oder Zug)
- Leben in einer schönen, kleinen europäischen Kulturhauptstadt mit mediterranem Klima, mit vielen Restaurants, Sportmöglichkeiten und Freizeitgestaltungsmöglichkeiten jeglicher Art
- Jederzeit erreichbares, deutschsprachiges Studierendensekretariat für alle Fragen des studentischen Lebens
- Entspannter Wohnungsmarkt mit vollmöblierten, modern ausgestatteten Wohnungen zu günstigen Preisen
- Auslandserfahrungen innerhalb eines starken gemeinschaftlichen Verbundes unter den vielen deutschen Medizinstudierenden vor Ort
- **Hinweis:** Die Vergabe der Medizinstipendien erfolgt vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel

Bei Fragen stehen folgende Ansprechpartner zu Verfügung:

- Herr Michael Kutsch (Studienplatzberatung Medizin): Telefon: 0173-7404054, E-Mail: info@studienplatzberatung-medizin.de, Webseite: <https://studienplatzberatung-medizin.de/>
- Frau Julia Müller (Kreiswerke Cochem-Zell, Eigenbetrieb Wirtschaft & Innovation): Telefon 02671/61-696, E-Mail: gesundheitsversorgung@cochem-zell.de

